

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

"Starke Eltern - Starke Kinder"®

Elternkurse des Deutschen Kinderschutzbundes

Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher, manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser. „Starke Eltern - Starke Kinder“® möchte das Selbstvertrauen von Eltern stärken, ihre Fähigkeiten zum Verhandeln, zum Grenzen setzen und zum Zuhören erweitern und die für eine Familie wichtigen Werte deutlich machen. Eltern sein ist sehr schön und manchmal auch ganz schön anstrengend! Wir bieten Ihnen im Elternkurs die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen und in kniffligen Fragen Unterstützung durch eine Kursleitung zu bekommen. Dieser Elternkurs ist für Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen!

Wir bieten fortlaufend neue Kurse in verschiedenen Bremer Stadtteilen an.

Bei Interesse an einem Kurs in Ihrer Nähe melden Sie sich bitte an:

Telefon: 700037 oder 7908946 oder 7908918
Kostenbeitrag: 50,00 Euro für 10 Abende (Ermäßigung möglich!)

Bereits eingeplanter Kurs:

• Elternkurs

Zeit: 10 Mal freitags, ab 14. September 2007, 9:30 bis 11:30 Uhr
Ort: Spielhaus Friesenstraße 110 bis 120
Leitung: Gisela Möller und Angelika von Rohden
Info/Anmeldung: DKSB LV Bremen e.V., Telefon: 700037

• Elternkurs

Zeit: 10 Mal montags, ab 17. September, 20:00 bis 22:00 Uhr
Ort: Kinderschutz-Zentrum, Humboldtstraße. 179
Leitung: Gisela Möller und Angelika von Rohden
Info/Anmeldung: DKSB LV Bremen e.V., Telefon: 700037

Miteinander statt gegeneinander

- Was will mein Kind mir sagen? Das Verhalten der Kinder verstehen lernen
- Wie rede ich mit meinem Kind? Kommunikation zwischen Eltern und Kindern
- Wie stärke ich mein Kind? Persönlichkeit der Kinder respektieren und unterstützen
- Vereinbarungen treffen. Wie stelle ich Regeln auf, die von Eltern und Kindern eingehalten werden können?
- Konflikte in der Erziehung. Wie gehe ich mit schwierigen Situationen um?

• Elternkurs (mit Kinderbetreuung)

Zeit: 5 Termine, einmal wöchentlich (Termine bitte erfragen)
Ort: Kitas und Schulen in Huchting (Orte bitte erfragen)
Leitung: Anja Krebs und Mayke tom Dieck
Kosten: keine
Info/Anmeldung: Haus der Familie Huchting, Telefon: 361-9922

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Kieselsteinabend: Mehr Wissen über Kinder

Neben Gesprächsangeboten, Familienfreizeiten, Elternabenden und regelmäßigen Entwicklungsgesprächen für die Eltern veranstaltet die Kita im Technologiepark einmal monatlich einen öffentlichen Themenelternabend unter dem Titel Kieselsteinabend. So wie Kinder einen Kieselstein aufheben und in ihre Sammlung aufnehmen, nehmen auch Eltern hier eine Erinnerung, Anregung oder einen guten Tipp für ihren Umgang mit dem eigenen Kind mit. Durch die neue Betrachtung einer Fragestellung und den gemeinsamen Austausch zwischen Fachleuten und Eltern können wertvolle Tipps zur Erziehung gegeben werden, zu Themen wie dem Durchsetzungsvermögen von Eltern, Ernährungsfragen, der Entwicklung des Kindes, zum Umgang mit Kinderkrankheiten, Informationen zum Schutz vor sexuellen Übergriffen und anderen alltäglichen Erziehungsfragen.

- **Vorträge mit Diskussion**

Ort: Kita Technologiepark e.V. (Entdeckerhaus), Robert-Hooke-Straße 21
(Ende Straßenbahn-Linie 6)

Kosten: keine

Information: Kita Technologiepark e.V., Telefon: 2440730

Weitere Informationen: www.kita-tp.de oder in der Tagespresse

Themen:

Wie viel Großeltern tut gut?

Glücklich ist, wer Großeltern in der Nähe hat, die sich auch einmal der Kinder annehmen. Aber wie viel Einfluss tut wirklich gut und was, wenn die Erziehungsstile weit auseinander klaffen?

Zeit: Donnerstag, 27. September 2007, 20:00 Uhr

Leitung: Chris Jördens (Familienberaterin, Behindertenpädagogin)

"Das entscheide ich!"

Wie Eltern sich ihren Kindern gegenüber behaupten können, wenn es darum geht, den täglichen Kampf zwischen Selbstverwirklichung und erzieherischen Notwendigkeiten zu bestehen.

Zeit: Donnerstag, 18. Oktober 2007, 20:00 Uhr

Leitung: Herbert Förster (Diplom Psychologe)

Kinder wachsen mit Kindern

Die Bedeutung von Geschwistern und wie wichtig es für Kinder ist, in der Gruppe unter Jüngeren und Älteren zu sein. Die Erfahrung zu machen "schon groß zu sein" und von älteren Kindern sich anregen zu lassen, ist ein großer Reichtum der altersgemischten Gruppe in der Kita.

Zeit: Donnerstag, 29. November 2007, 20:00 Uhr

Leitung: Susanne Thomsen (Dozentin Paritätisches Bildungswerk)

Vorsicht Bildschirm!

Wie wirkt Fernsehen auf Kinder? Ist die neue Medienwelt ein modernes Lernmittel oder kommen nur unüberschaubare Gefahren aus der Bildschirmkonserve für die Entwicklung unserer Kinder? Über den Umgang mit Medien im Kindesalter

Zeit: Donnerstag, 13. Dezember 2007, 20:00 Uhr

Leitung: Dagmar Gellert (Dozentin für Mediengestaltung und -pädagogik)

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Triple P

Positives Erziehungsprogramm zur Vermeidung kindlicher Verhaltensprobleme

Ziel des positiven Erziehungsprogramms ist es, Eltern Anregungen zu geben, die ihnen helfen können, eine gute Beziehung zu ihrem Kind aufzubauen und es in seiner Entwicklung zu unterstützen. Das Programm beinhaltet vier Gruppentreffen sowie vier telefonische Einzelsitzungen mit der Trainerin.

- **Kurs**

Zeit: 4 Mal montags, ab 5. November 2007, 19:30 bis 21:45 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 407
Leitung: Brigitte Llanos-Farfan
Kosten: 90 Euro (ermäßigt: 60 Euro), zuzüglich 19,50 Euro für ein Eltern-Arbeitsbuch
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525 (Nummer: 22-130-M)

Familie (sein) macht Spaß!

Gordons Familienkonferenz

Mit den Fertigkeiten des Familientrainings wollen wir den "Familienbetrieb" zu einem erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen ausbauen, gemeinsame Zufriedenheit kultivieren, Potenziale der Familienmitglieder entfalten, und Konflikte konstruktiv lösen. Wir arbeiten mit "Der Familienkonferenz", mit Rollenspielen, Kommunikationstechniken, schriftlichen Übungen und Partnerübungen.

- **Wochenendseminar**

Zeit: Samstag, 13. Oktober 2007, 9:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag, 14. Oktober 2007, 9:00 bis 16:00 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 415
Leitung: Ursula Schröder-Meyer
Kosten: 30,00 Euro (ermäßigt: 20,00 Euro)
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525 (Nummer: 22-140-M)

Kommunikation in der Familie

Wie in unserer Herkunftsfamilie sprechen wir später auch in unserer eigenen Familie. In dem Bildungsurlaub wollen wir uns mit den Entwicklungen unseres eigenen Kommunikationsverhaltens beschäftigen. Aufgabe und Wesen von Partnerschaften, Bedeutung von Konflikten, Gestaltung neuer Kommunikationsstrukturen und Konfliktlösung in Familie und Partnerschaft. Es sollen "Nachdenkräume" geschaffen werden, die die Teilnehmenden einladen zu diskutieren und zu fragen. Methoden: Vortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Rollenspiel.

- **Bildungsurlaub**

Zeit: Montag, 5. November 2007, 8:30 Uhr bis
Freitag, 9. November 2007, 13:30 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 407
Leitung: Petra von Minden
Kosten: 60,00 Euro (ermäßigt: 40,00 Euro)
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525 (Nummer: 22-200-M)

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Zappelphilippe und Träumerchen

AD(H)S- eine Aufmerksamkeits- und Selbstregulierungsstörung?

Das Seminar richtet sich an Eltern, Erzieher/innen, Lehrer/innen und alle, die mit hyperaktiven Kindern zu tun haben. Ist es der Fernseher, das Schulsystem, falsche Erziehung oder sind es biologisch/genetische Ursachen, die unsere Kinder, aber auch Erwachsene unter Hyperaktivität leiden lassen? Im Seminar werden neueste wissenschaftliche Erkenntnisse sowie objektive Lösungsstrategien vorgestellt.

- **Wochenendseminar**

Zeit: Samstag 3. November 2007, 13:00 bis 17:00 Uhr und
Sonntag, 4. November 2007, 11:00 bis 15:00 Uhr
Ort: Volkshochschule, Breitenweg 2, Raum 2.1
Leitung: Dietmar Klimmek und Ilka Hollendiek
Kosten: 23,00 Euro (ermäßigt: 16,00 Euro)
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525
Nummer: 22-210-M

Lob der Disziplin

Bernhard Bueb, der 30 Jahre die Eliteschule Salem leitete, wollte eine Streitschrift verfassen. Aber er erntet fast durchweg Zustimmung für sein "Lob der DISZIPLIN". Die Hauptthesen des Buches zu Disziplin, Macht und Autorität werden vorgestellt. Auf dem Hintergrund der gesellschaftlichen Entwicklung der letzten 100 Jahre wird die Bedeutung für den pädagogischen Alltag zu Hause und im Beruf betrachtet.

- **Schnupper-Vortrag**

Zeit: Dienstag, 18. September 2007, 20:00 bis 22:00 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 304
Leitung: Armin H. Klein
Kosten: gebührenfrei
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525
Nummer: 22-002-M

Aufmerksamkeitsstörung (ADS) bei Kindern und Erwachsenen

Anhand eines Fallbeispiels werden die familiären und pädagogischen Bedingungen für den Erfolg einer medikamentösen Therapie vorgestellt.

- **Schnupper-Vortrag**

Zeit: Mittwoch, 12. September 2007, 20:00 bis 21:30 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 304
Leitung: Dietmar Klimmek
Kosten: gebührenfrei
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525
Nummer: 22-009-M

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Unruhe bei Kindern

Unruhe hat viele Gesichter: Schlafstörungen, Aggression und Zappeligkeit gehören zum Alltag vieler Eltern. Gerade in der dunklen Zeit des Jahres, in der wir viel Zeit in der Wohnung verbringen, wird das Familienleben dadurch häufig auf die Probe gestellt. Die Fragen: Wie kann ich mein Kind besser unterstützen und welche Hausmittel können helfen? werden im Mittelpunkt einer Gesprächsrunde in den Häusern der Familie stehen.

- **Tagesveranstaltung**

in Kooperation mit dem Haus der Familie Mitte

Zeit: Dienstag, 13. November 2007, 9:30 bis 11:30 Uhr
Ort: Haus der Familie Mitte, Fehrfeld 7
Leitung: Frauen Bergmann und Gabi Akil
Kosten: 3,00 Euro
Info/Anmeldung: Anmeldung nur über das Haus der Familie Mitte:
Telefon: 703937 - Anmeldung ist erforderlich!
Nummer: 22-234-M

- **Tagesveranstaltung**

in Kooperation mit dem Haus der Familie Walle

Zeit: Dienstag, 22. Januar 2008, 20:00 bis 22:15 Uhr
Ort: Haus der Familie, Dünenstraße 2-4, 4. Etage
Leitung: Frauen Bergmann und Gabi Akil
Kosten: 3,00 Euro
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-8208
Nummer: 22-235-W

Wenn Mädchen zuschlagen

Aggressives Verhalten von Mädchen verstehen

Lisa beschimpft ihre Klassenkameradinnen, Yvonne überfällt mit ihrer Clique einen Taxifahrer, Ayshe beißt ihre Mutter und andere Kinder. Was macht Mädchen aggressiv? Wie entwickelt sich aggressives Verhalten im Kleinkind- und Jugendalter? Was ist bei Mädchen anders als bei Jungen? Ziel des Vortrags ist es, Aggressionen von Mädchen besser zu verstehen und Möglichkeiten aufzuzeigen, wie Eltern und Pädagogen/innen mit Wutausbrüchen besser umgehen und mit Mädchen über ihr Verhalten ins Gespräch kommen können.

- **Vortrag**

Zeit: Mittwoch, 17. Oktober 2007, 19:30 bis 21:45 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69
Leitung: Margarete Udolf
Kosten: 3,00 Euro
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525
Nummer: 22-307-M

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Junge, Junge

Jungen fallen meist in Kindergarten und Schule als die Lauten und Aggressiven auf, haben Schwierigkeiten in der Kommunikation und im Kontakt. Sie sind schlechter in der Schule, machen sich schmutziger und prügeln sich auch noch. Die Jungs selber sind die Unglücklichsten mit ihrer Situation und brauchen Unterstützung von Erwachsenen. Ihr Verhalten ist oft die Suche nach einer Identität als Junge bzw. als Mann. Welche Fragen und Themen hier im Zentrum stehen, will der Vortrag Eltern und Pädagogen aufzeigen.

- **Vortrag**

Zeit: Mittwoch, 28. November 2007, 20:00 bis 22:00 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 407
Leitung: Armin H. Klein
Kosten: 3,00 Euro
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525
Nummer: 22-300-M

- **Vortrag**

in Kooperation mit dem Kita Leipziger Straße

Zeit: Mittwoch, 13. Februar 2008, 20:00 bis 22:00 Uhr
Ort: Kindertagesstätte Leipziger Straße, Leipziger Straße 19
Leitung: Armin H. Klein
Kosten: 3,00 Euro
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525
Nummer: 22-301-M

Warum bauen Jungs immer Schwerter?

- oder: Was brauchen sie wirklich?

Jungs prügeln sich gerne und hören schlecht. Nicht immer ist es einfach, sie zu erreichen und in die Gruppe, Klasse oder Familie richtig zu integrieren. Der Workshoptag richtet sich an Eltern, Erzieher/innen und Lehrer/innen, die ein besseres Verständnis für Jungen entwickeln wollen. Mit Hilfe von Vortrag, Übungen und Geschichten sowie Fragen und Themen aus dem Alltag der Teilnehmenden soll der Umgang mit Jungen erleichtert werden, so dass sich auch die Jungen dann wieder wohler fühlen.

- **Workshop für Erzieher/innen, Lehrer/innen und Eltern**

Zeit: Samstag, 22. September 2007, 10:00 bis 15:00 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 312
Leitung: Armin H. Klein
Kosten: 21,00 Euro (ermäßigt: 14,00 Euro)
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525
Nummer: 22-800-M

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Wenn Kinder lügen ...

Kinder lügen aus verschiedenen Gründen, die wir oft nicht sofort verstehen. Wir wollen zusammen mit den Eltern nach den Ursachen fragen.

- **Vortrag mit Gespräch (mit Kinderbetreuung)**

Zeit: Mittwoch, 7. November 2007, 10:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Haus der Familie Tenever, Pirmasenser Str. 26
Leitung: Gisela Möller
Kosten: 2 Euro
Info/Anmeldung: Haus der Familie Tenever, Telefon 421562

Kommunikation und Streitkultur in der Familie

Wie sprechen wir miteinander in der Familie? Wie sprechen wir mit unseren Kindern? Wie setzen wir uns auseinander und wie wirkt es sich auf unsere Kinder aus?

- **Vortrag mit Gespräch (mit Kinderbetreuung)**

Zeit: Donnerstag, 27. September 2007, 10:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Haus der Familie Tenever, Pirmasenser Str. 26
Leitung: Gisela Möller
Kosten: 2 Euro
Info/Anmeldung: Haus der Familie Tenever, Telefon 421562

Streiten lernen

Probleme und Streitigkeiten gehören zum Familienalltag genauso wie Ruhe und Harmonie. Wie können Familien verhindern, dass Streitigkeiten sie in eine Sackgasse führen. Welche Lösungen eröffnen sich bei genauerer Betrachtung von Konflikten?

- **Vortrag**

in Kooperation mit Stadtbibliothek Vahr und dem Haus der Familie Vahr

Zeit: Donnerstag, 11. Oktober 2007, 18:30 bis 20:30 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Vahr, im Einkaufszentrum Berliner Freiheit, Großer Bibliotheksraum
Leitung: Inge Beyersmann
Kosten: 3,00 Euro
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-3566 (Nummer: 22-328-O)

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Spreche ich mit der Wand?

Wege aus der Brüllfalle

Sicherlich kennen Sie die Situation in der Sie reden und reden und reden - und Ihr Kind macht einfach weiter. Sie werden nicht gehört. Es ist als ob zwischen Ihnen und Ihrem Kind eine unsichtbare Wand bestünde. Wir wollen der Frage nachgehen, was wichtig ist, damit Ihr Kind auf "Empfang" gehen kann. Darüber hinaus entwickeln wir gemeinsam Ideen, wie Sie die Antennen Ihres Kindes aktivieren können.

- **Seminar für Eltern (Kinderbetreuung möglich)**

Zeit: Donnerstag, 20. September 2007, 9:30 bis 11:00 Uhr
Ort: SOS Mütterzentrum Neustadt, Mainstraße 34 / Ecke Delmestraße
Leitung: Mitarbeiterin der SOS-Kinder und Jugendhilfe
Kosten: 3 Euro
Info/Anmeldung: SOS Mütterzentrum Neustadt,
Telefon: 5486724

Sprech` ich eigentlich mit der Wand!?

Sicherlich kennen Sie die Situation, in der Sie reden und reden und reden - und Ihr Kind macht einfach weiter. Sie werden nicht gehört. Es ist, als ob zwischen Ihnen und Ihrem Kind eine unsichtbare Wand bestünde. An diesem Abend wollen wir der Frage nachgehen, was wichtig ist, damit Ihr Kind auf "Empfang" gehen kann. Darüber hinaus entwickeln wir gemeinsam Ideen, wie Sie die Antennen Ihres Kindes aktivieren können? Dieser Themenabend ist auch eine Auftaktveranstaltung zum gleichnamigen Elternkurs (siehe nachfolgendes Angebot), kann jedoch auch unabhängig davon besucht werden.

- **Themenabend und Auftaktveranstaltung zum Elternkurs**

Zeit: Dienstag, 9. Oktober 2007, 19:30 bis 21:30 Uhr
Ort: Pappelstraße 81/83
Leitung: Christiane von der Mosel, Brigitte Berauer
Kosten: 3,00 Euro
Info/Anmeldung: SOS-Beratungsdienst, Brigitte Berauer, Telefon: 5971214

Ausgehend von dem gleichnamigen Themenabend, möchten wir mit Ihnen gemeinsam auf Entdeckungsreise gehen. Unser Ziel ist es, die Welt Ihres Kindes zu erkunden, so dass Sie seine Bedürfnisse und Gefühle besser verstehen können. Mit diesem Wissen wollen wir anschließend Wege entwickeln, wie Sie die Antennen Ihres Kindes auf "Empfang" stellen und damit mit ihrem Kind besser in Verbindung treten können.

- **Elternkurs**

Zeit: 6 Mal dienstags, ab 6. November 2007, 19:30 bis 21:30 Uhr
Ort: Pappelstraße 81/83
Leitung: Christiane von der Mosel, Brigitte Berauer
Kosten: 5,00 Euro pro Abend
Info/Anmeldung: SOS-Beratungsdienst, Brigitte Berauer, Telefon: 5971214

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Wie kann ich die Sprachentwicklung meines Kindes fördern?

Das Seminar richtet sich an Eltern, Erzieher/innen und Lehrer/innen. An drei Nachmittagen wird es Informationen zur Sprachentwicklung geben und um ganz praktische Fördermöglichkeiten gehen. Wann entwickeln sich sprachliche Fähigkeiten? Was ist, wenn mein Kind stottert, wenig spricht oder es bestimmte Laute nicht sprechen kann? Neben der Informationsvermittlung werden verschiedene praktische Spiel- und Fördermöglichkeiten vorgestellt und erprobt.

- **Kurs für Eltern, Erzieher/innen und Lehrer/innen**

Zeit: 3 Mal samstags, ab 29. September 2007, 15:00 bis 17:15 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 304
Leitung: Carmen Sommer
Kosten: 23,00 Euro (ermäßigt: 16,00 Euro)
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525
Nummer: 22-805-M

Wenn Kinder die Wut packt

Aggressives Verhalten und Wutausbrüche von Kindern

Was ist Wut, wann kommt sie, wofür ist sie nötig und gut? Wenn Kinder die Wut packt, sind sie nicht mehr Herr ihrer Sinne. Unsere Kinder explodieren förmlich, und das manchmal aus heiterem Himmel. Wie können Eltern ihren Kindern beistehen, die Aggressionen in den Griff zu bekommen?

- **Vortrag mit Gespräch (mit Kinderbetreuung)**

Haus der Familie Tenever in Kooperation mit der Bremer Volkshochschule

Zeit: Donnerstag, 22. November 2007, 10:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Haus der Familie Tenever, Pirmasenser Straße 24/26, Raum 01
Leitung: Armin H. Klein
Kosten: gebührenfrei
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Anmeldungen Telefon: 361-3566
Haus der Familie Tenever, Telefon: 42 15 62
Nummer: 22-342-O

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Familienorientiertes Integrationstraining (FIT)

Trotz Teilnahme an Sprachkursen verfügt ein nicht unerheblicher Teil von Eltern mit Migrationshintergrund nicht über ausreichende Deutschkenntnisse, um z.B. an einem Elternabend, Angeboten im Stadtteil oder Weiterbildungsmöglichkeiten teilzunehmen. Mangelnde Kontakte zu deutschsprachigen Menschen wie aber auch mangelndes Selbstvertrauen sind hierfür die Gründe. Dieser Kurs greift einerseits die sozialpsychologischen Hintergründe wie auch Informationen über Normen, Werte und Erziehungsideale der eigenen und der deutschen Kultur auf. Die Kurssprache ist Deutsch und bei Bedarf Russisch. Neue Teilnehmer/innen sind willkommen.



Gefördert aus Mitteln des Programms "Wohnen in Nachbarschaften" und durch die Senatorin für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales.

- **Kurs für Familien in deutscher und bei Bedarf russischer Sprache**
in Kooperation mit dem Migrantinnenrat

Zeit: 18 Mal freitags, ab 3. September 2007, 9:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Grundschule „Auf den Heuen“, An der Fuchtelkuhle 15,
Unterrichtsraum (benachbartes Holzhaus)
Leitung: Jolanta Balik und Dmytro Shulman
Kosten: 10 Euro
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Anmeldungen Telefon: 361-8208
Nummer 22-152-W

Zeit: 15 Mal freitags, ab 28. September 2007, 9:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Stadtteilhaus Kattentesch, Alfred-Faust-Straße 115,
Veranstaltungsraum
Leitung: Jolanta Balik und Dmytro Shulman
Kosten: 10 Euro
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule,
Telefon: 361-11911
Nummer 22-150-S

Geschlechtsspezifische Erziehung in der Familie

Sexualerziehung in der Familie hat viel mit der eigenen sexuellen Geschichte zu tun. Je nach unserer sexuellen (Familien-) Geschichte haben wir unterschiedliche Erfahrungen mit sexuellen Tabus gemacht: worüber man nicht spricht, was sich nicht gehört, was als unanständig gilt.

- **Vortrag und Gespräch für Eltern mit Migrationshintergrund in türkischer Sprache (mit Kinderbetreuung)**

Zeit: 2 Mal donnerstags, 15. und 29. November 2007, 10:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Haus der Familie Tenever, Pirmasenser Str. 26
Leitung: Nevriye Kayis
Kosten: 2 Euro
Info/Anmeldung: Haus der Familie Tenever, Telefon 421562

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Hemelinger Elternschule im Familienzentrum Mobile

Eltern lernen miteinander und voneinander

Was sind meine Stärken als Mutter/Vater? Wie entwickelt sich ein Kind von Geburt an? Vom Verstehen und Missverstehen - Wie können wir besser miteinander umgehen und Missverständnisse vermeiden? Was kann helfen, wenn "mein Kind nicht hören will"? Der Umgang mit Strafen, Trotz, Ärger und Wut. - Mit diesen und weiteren Fragen wollen wir uns in einem Wochenendseminar und weiteren acht Gruppentreffen beschäftigen. Die Zeit für die Gruppentreffen werden am Seminarwochenende festgelegt.

- **Wochenendseminar und 8 Gruppentreffen für Hemelinger Eltern und ihre Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren**

Zeit: Wochenendseminar im Herbst 2007 (Termin bitte erfragen)
Gruppentreffen: Termine werden im Seminar festgelegt

Ort: Haus der Familie Hemelingen im "Familienzentrum Mobile",
Hinter den Ellern 1a

Leitung: Tina Meyerhof, Hille Haskamp und Conny Nerz

Kosten: Wochenendseminar: 3 Euro für Erwachsene und 2 Euro für Kinder
Gruppentreffen: 1 Euro pro Familie

Info/Anmeldung: Haus der Familie Hemelingen Telefon: 361-16601
St. Petri Kinder- und Jugendhilfe Telefon: 4602112

"Wer erzieht hier eigentlich wen?"

Wir Eltern sind als Bezugs- und Vertrauenspersonen aufgerufen, unseren Kindern Orientierung zu geben und Grenzen aufzuzeigen. Dies ist oft gar nicht so einfach, vor allem dann nicht, wenn wir selber unsicher sind, wie wir uns verhalten sollen oder wollen. Wir werden mit euch Alltagssituationen durchsprechen und gemeinsam nach Lösungen und neuen Möglichkeiten suchen.

- **Elternkurs**

Zeit: 6 Mal dienstags, ab 11. September 2007, 8:30 bis 11:00 Uhr

Ort: Kita Marßel, Landskronastraße 44

Leitung: Annelie Adam und Johanne Stegink-Lüken

Info/Anmeldung: Haus der Familie Vegesack Telefon: 361 7770

- **Elternkurs (mit Kinderbetreuung)**

Zeit: Samstag/Sonntag, 13. und 14. Oktober 2007, 10:00 bis 17:00 Uhr
und weitere Termine nach Verabredung

Ort: Haus der Familie Vegesack, Aumunder Heerweg 89

Leitung: Annelie Adam und Johanne Stegink-Lüken

Info/Anmeldung: Haus der Familie Vegesack, Telefon: 361 7770

Kinderbetreuung: bei Bedarf



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Diese Kurse werden unterstützt durch:

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Kinder können glücklich sein trotz schrecklicher Erlebnisse

Kinder, die etwas Traumatisches erlebt haben, wie z.B. den Verlust eines Elternteils, schwere Krankheit oder Gewalt, werden oft verhaltensauffällig. Sie ziehen sich zurück, werden aggressiv oder verletzen sich selbst. All dies sind Versuche, das Erlebte zu bewältigen. Welche Unterstützung brauchen diese Kinder, um dennoch glücklich zu sein? Das Seminar regt an, den Sinn von Verhaltensauffälligkeiten zu verstehen und zeigt Möglichkeiten für eine Genesung in kleinen Schritten. Eltern und Pädagogen/innen erhalten Tipps für einen harmonischeren familiären und schulischen Alltag mit betroffenen Kindern.

- **Wochenendseminar für Eltern, Erzieher/innen und Lehrer/innen**

Zeit: Freitag, 28. September 2007, 18:00 bis 21:00 Uhr und
Samstag, 29. September 2007, 9:00 bis 16:00 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 415
Leitung: Regina Sängler und Margarete Udolf
Kosten: 24,00 Euro (ermäßigt: 16,00 Euro)
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525 (Nummer: 22-202-M)

Tod und Trauer in Kinderbüchern

Möchten Sie sich einen Überblick verschaffen, welche Bücher es zu den Themen Tod und Trauer gibt? Denn nicht immer fällt es leicht, für einen bestimmten Anlass oder eine bestimmte Altersstufe das geeignete Buch zu finden. Hierbei soll Ihnen dieses Seminar helfen. Jede/r Teilnehmer/in erhält am Ende eine umfassende und kommentierte Literaturliste.

- **Elternseminar**

Zeit: Donnerstag, 6. Dezember 2007, 18:00 bis 20:30 Uhr
Ort: Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche e. V.,
Alfred-Faust-Straße 3
Leitung: Ines Schäferjohann (Diplom-Psychologin)
Kosten: 12,00 Euro pro Person
Info/Anmeldung: Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche e. V., Telefon: 343668

Vaterbilder

Der Vater ist häufig weg oder zumindest zu wenig da. Welche Rolle spielen Väter heute in der Erziehung? Spielen sie überhaupt eine? Brauchen die Kinder Väter oder Mütter? Und nicht zuletzt, was brauchen Väter? Ein Blick in die Welt von Vätern, ihre Rollen und Aufgaben im Wandel der Zeit. Der Vortrag beleuchtet neben alltäglichen Themen auch biographische und symbolische Vaterfiguren.

- **Vortrag**

in Kooperation mit der Stadtbibliothek Vahr und dem Haus der Familie Vahr

Zeit: Donnerstag, 17. Januar 2008, 18:30 bis 20:30 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Vahr, im Einkaufszentrum Berliner Freiheit,
Großer Bibliotheksraum
Leitung: Armin H. Klein
Kosten: 3,00 Euro
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-3566 (Nummer: 22-332-O)

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Internet - wissen, wie's geht

Gefährdungspotentiale des Internets für Kinder

Ein Vortrag mit praktischer Anwendung für Eltern. Der Umgang mit dem Internet wird anschaulich erklärt und erläutert, wie Kinder an einen sicheren und sinnvollen Umgang mit dem Internet herangeführt werden können.

- **Vortrag**

in Kooperation mit der Stadtbibliothek Vahr, dem Haus der Familie Vahr und der Bremischen Landesmedienanstalt

Zeit: Donnerstag, 22. November 2007, 18:30 bis 20:30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Vahr, im Einkaufszentrum Berliner Freiheit,
Großer Bibliotheksraum

Leitung: Sabine Heimann

Kosten: keine

Info/Anmeldung: Haus der Familie Vahr, Telefon: 361-3507
Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-3566

Nummer: 22-330-O

- **Vortrag mit Gespräch (mit Kinderbetreuung)**

Haus der Familie Tenever in Kooperation mit der Bremer Volkshochschule und der Bremischen Landesmedienanstalt

Zeit: Dienstag, 27. November 2007, 16:00 bis 18:15 Uhr

Ort: Haus der Familie Tenever, Pirmasenser Str. 26

Leitung: Sabine Heimann

Kosten: kostenfrei

Info/Anmeldung: Haus der Familie Tenever, Telefon 421562 oder
Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-3566

Nummer: 22-343-O

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Wenn Eltern sich trennen - Ist bei binationalen Paaren alles anders? Interkulturelle Aspekte bei Trennung und Scheidung binationaler Familien

Interkulturelles Zusammenleben erfordert von den Beteiligten die Bereitschaft, sich mit unterschiedlichen Wertvorstellungen und Verhaltensnormen, mit fremden Kommunikationsmustern und Problemlösungsstrategien auseinander zu setzen. Das Ignorieren kulturell geprägter Unterschiede kann Ursache sein für Unverständnis und Fehlinterpretationen; die Betrachtung von Menschen nur nach ihrer Herkunftskultur führt zugleich zu unzulässigen Verallgemeinerungen. An diesem Abend wollen wir aufzeigen, welche kulturell bedingten Faktoren im Umgang mit einer Krisen- und Trennungssituation eine Rolle spielen können.

• **Vortrag und Diskussion**

Zeit: Donnerstag, 1. November 2007, 20:00 bis 22:00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Weserterrassen, Osterdeich 70 b
Leitung: Patricia Cerda-Hegerl (Mediatorin und Trainerin für interkulturelle Kommunikation)
Kosten: 3,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)
Info/Anmeldung: Kooperationswerkstatt Trennung und Scheidung
c/o Haus der Familie Mitte, Telefon 70 39 37

Von Gott reden - Religiöse Erziehung heute

Das Seminar richtet sich an Eltern, Alleinerziehende, Mitarbeiter/innen von Kindertageseinrichtungen, ehrenamtliche Gemeindemitarbeiter/innen und alle anderen am Thema Interessierte. Alle Eltern wünschen sich, dass das Leben ihrer Kinder gelingt. Doch sie wissen auch, dass sie dieses Gelingen nicht alleine in der Hand haben. Christliche Eltern formulieren, dass sie ihr Kind unter den Segen Gottes stellen. Welche Haltungen brauchen Eltern heute, um Kinder religiös/christlich zu erziehen und zu bilden? Was ist religiöse/christliche Bildung/Erziehung heute überhaupt? Anhand konkreter Beispiele und Erfahrungen der Teilnehmenden soll diesen Fragen nachgegangen werden.

• **Kurs für Eltern, Alleinerziehende, Kita-Mitarbeiter/innen und Gemeindemitarbeiter/innen**

Zeit: Samstag, 17. November 2007, 10:00 bis 17:30 Uhr
Ort: Volkshochschule im Bamberger, Faulenstraße 69, Raum 111
Leitung: Hans Christian Maus-Domdey
Kosten: 18,00 Euro (ermäßigt: 12,00 Euro)
Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525 (Nummer: 22-205-M)

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Locker bleiben!

Stressbewältigungsstrategien und Entspannungsübungen

Kinder großziehen, die Partnerschaft pflegen, arbeiten gehen und dabei noch ein harmonisches Familienleben zu führen, das ist keine leichte Aufgabe. Viele Eltern fühlen sich von der Fülle der Anforderungen erdrückt. Sie haben oft das Empfinden, keiner Aufgabe wirklich gerecht zu werden. Dieses Wochenendseminar möchte Eltern darin unterstützen, den Stressursachen auf den Grund zu gehen, durch besseres Zeitmanagement und Entspannung dem Stress vorzubeugen und den Alltag zu entzerren.

- **Wochenend-Veranstaltung für berufstätige und arbeitssuchende Eltern (mit Kinderbetreuung)**

Zeit: Wochenendveranstaltung im November 2007
Ort: Haus der Familie Obervieland, Eichelnkämpe 11
Leitung: Christa Schwarze
Kosten: Erwachsene 10 Euro
Info/Anmeldung: Haus der Familie Obervieland,
Telefon 361 3385
Kinderbetreuung: für Kinder bis 12 Jahre



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Dieser Kurs wird unterstützt durch:

Förderung sozialer Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen

Soziale Kompetenzen gehören heute zu den Schlüsselqualifikationen, die Heranwachsende benötigen, um sich in sozialen Situationen angemessen verhalten zu können. Um die Möglichkeiten und Grenzen der Förderung sozialer Kompetenzen von Jugendlichen im Schulalltag zu diskutieren, laden das Bremer Institut für Pädagogik und Psychologie (bipp), das Institut für Psychologie und Transfer (InPuT) der Universität Bremen und das Forum Lehren und Lernen zu einem gemeinsamen Fachtag ein. Eltern, Lehrer, Wissenschaftler, Studierende und Jugendliche selbst werden auf diesem Fachtag in unterschiedlichen Workshops diskutieren und Ideen und Projekte vorstellen. Unterschiedliche Programme zur Förderung sozialer Kompetenzen, die in Bremen und im Bremer Umland angeboten werden, stellen sich praxisnah vor. Diskutiert wird die Umsetzung dieser Programme im Schulalltag in Abhängigkeit von den jeweiligen Ausgangsbedingungen an den Schulen und bei den Anbietern.

- **Fachtag für Sozialpädagogen, Lehrer, Soziologen, Sozialwissenschaftler, Psychologen, Erzieher, Personalmanager, Studierende und Eltern**

Zeit: 22. September 2007, 9:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Universität Bremen, GW 2 (Eingang vom Boulevard), Raum B 3010
Leitung: Universität Bremen in Kooperation mit dem Bremer Institut für Pädagogik und Psychologie bipp
Kosten: 30 Euro (ermäßigt 15 Euro)
Info/Anmeldung: bis 1. September 2007 unter www.bipp-bremen.de/fachtag oder über fachtag@uni-bremen.de

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Bewegung und Spielerfahrung in der Natur

In der Natur finden wir vielfältige Möglichkeiten zum Spielen und Bewegen. Sie erhalten Anregungen, wie auch mitten in der Stadt Natur erlebt werden kann.

- **Vortrag (mit Kinderbetreuung)**

in Kooperation mit dem Haus der Familie Osterholz-Tenever

Zeit: Mittwoch, 12. Dezember 2007, 10:00 bis 12:15 Uhr

Ort: Haus der Familie Tenever, Pirmasenser Straße 24/26, Raum 01

Leitung: Astrid Schulz

Kosten: gebührenfrei

Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-3566 (Nummer: 22-344-O)

Grundseminar Sicherheit auf Spielplätzen

Spielgeräte müssen bestimmten Normen entsprechen. Passiert ein Unfall, können die Betreiber haftbar gemacht werden. Die Bestimmungen sind gemäß den europäischen Normen neu gefasst worden und gelten für alle Spielbereiche. Die Teilnehmer/innen machen sich mit den Bestimmungen vertraut und erfahren, wie sie die Geräte sachkundig warten und kontrollieren. Der Sachkundenachweis ist Voraussetzung für den Haftpflichtdeckungsschutz der Stadtgemeinde Bremen.

- **Praktisches Seminar für Mitglieder von Spielrauminiciativen und Elternvereine sowie für Betreiber von Spielplätzen**

Zeit: Mittwoch, 3. Oktober 2007, 9:00 bis 16:00 Uhr

Ort: SpielLandschaftStadt e.V., Horner Heerstraße 19

Leitung: Jürgen Brodbeck

Kosten: 42,00 Euro

Info/Anmeldung: bis 20. September 2007
bei SpielLandschaftStadt,
Telefon: 242895-50

Naturnahes Spielen in Bremen

Begegnungen mit Natur sind für Kinder elementare Bedürfnisse und tragen zur körperlichen und seelischen Gesundheit bei. Gerade in der Stadt ist es wichtig, dass Kinder selbstständige Erfahrungen in einer natürlichen Umwelt machen, die sich verändern und von den Kindern im Spiel gestalten lässt. Der Blick in andere Städte zeigt sehr positive Erfahrungen mit einer naturnahen Spielraumkonzeption. In Fachvorträgen und Workshops wird es darum gehen, die planerische und pädagogische Herangehensweise zusammen zu bringen und zu vertiefen.

- **Fachtag für Fachleute und Entscheidungsträger/innen aus Verwaltung, Politik, Raumplanung und Bildung sowie interessierte Eltern**

Zeit: Mittwoch, 17. Oktober 2007, 9:30 bis 16:30 Uhr

Ort: Café Sand, Strandweg 1

Leitung: Sabine Schweitzer (BUND, Bremen) und
Erika Brodbeck (SpielLandschaftStadt e.V.)

Kosten: 30,00 Euro

Info/Anmeldung: bis 30. September bei SpielLandschaftStadt, Telefon: 242895-50

Angebote für Eltern von Kindern aller Altersstufen

Ernährung in der Familie

Gesundes Essen für Eltern und Kinder

Eltern stehen fast täglich vor der Frage: Was schmeckt, lässt sich schnell zubereiten und ist auch noch gesund? Was braucht mein Kind an Vitaminen, was ist wirklich gesund, ist es schlimm, wenn mein Kind bestimmte Nahrungsmittel verweigert und wie kommen auch Eltern auf ihre Kosten? All diese Fragen rund um den Esstisch von Familien mit kleinen Kindern sollen im Rahmen des Müttertreffs Raum finden in einem Austausch mit der Ernährungsberaterin Heidegret Bosche vom BIPS.

- **Vortrag**

in Kooperation mit dem Haus der Familie Mitte

Zeit: Dienstag, 29. Januar 2008, 9:30 bis 11:30 Uhr

Ort: Haus der Familie Mitte, Fehrfeld 7

Leitung: Heidegret Bosche

Kosten: 3 Euro

Info/Anmeldung: Anmeldung nur über das Haus der Familie Mitte: Telefon: 703937
Nummer 22-740-M

Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Das Seminar richtet sich an alle, die viel Kontakt mit Kindern im Alter von 1 bis 10 Jahren haben. Sie sollen den Umgang mit typischen Kindernotfallsituationen lernen. Anhand zahlreicher Übungen wird trainiert, wie auf lebensbedrohliche Zustände, schwere Erkrankungen und kleinere Verletzungen des Alltags eingegangen wird. Es werden zahlreiche Hinweise gegeben, wie Unfälle vermieden werden können. Es wird eine Teilnahmebescheinigung vom ASB ausgestellt.

- **Wochenendseminar**

Zeit: Samstag 10. November 2007, 14:00 bis 18:00 Uhr,
Sonntag, 11. November 2007, 14:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Arbeiter-Samariter-Bund, In der Vahr 61-63

Leitung: Arbeiter-Samariter-Bund, Ortsverband Bremen-Ost

Kosten: 24,00 Euro (ermäßigt: 16,00 Euro)

Info/Anmeldung: Bremer Volkshochschule, Telefon: 361-59525 (Nummer: 22-730-M)

Erste Hilfe am Kind

Wie reagieren Sie als Eltern, schnell und richtig? Wie ist es um mein Wissen im Notfall bestellt: bei Unfällen und Verletzungen, Wundversorgung, Verbrennungen, Vergiftungen, Verschlucken von Gegenständen und Beatmung? Wir wollen interessierte Eltern, Großeltern und auch Kinderbetreuer/innen umfassend mit den Besonderheiten bei Kindern und Kleinstkindern, aber auch mit dem Thema Gefahrenprävention bekannt machen.

- **Seminar für Eltern, Großeltern und Kinderbetreuer/innen (mit Kinderbetreuung)**

Zeit: ab September 2007, Termin bitte im Mütterzentrum erfragen

Ort: SOS Mütterzentrum Neustadt, Mainstraße 34 / Ecke Delmestraße

Leitung: Die Johanniter – Erste-Hilfe-Ausbildung

Kosten: 30 Euro

Info/Anmeldung: SOS Mütterzentrum Neustadt, Telefon: 5486724